

# ARLBERG PASS PERS- PEKTIVEN WANDERUNG

13. Sept. 2024, 13 Uhr

St. Anton am Arlberg, Bahnhof  
Langen am Arlberg, Bahnhof

Ziel: Arlbergpass mit Mahnwache, ca. 16 Uhr

Umweltbeauftragte der evangelischen und katholischen Kirchen Tirol und Vorarlberg, Klimakampagne Vorarlberg, Welthaus Vorarlberg, Welthaus Diözese Innsbruck, Haus der Begegnung, Mobilitätswende – Jetzt, Netzwerk Aufhören, Religions for Future Tirol, FFF Vorarlberg, Alpenschutzverein Vorarlberg, Internationaler Versöhnungsbund ÖZ

Zivile  
Manifestation,  
wo Politik verzögert  
Mobilitätswende  
Jetzt!

## ARLBERGPASS PERSPEKTIVEN WANDERUNG

### **Mobilität als Wohlstands- und Luxusgut und seine Folgen**

Mit dieser Wanderung möchten wir den Blickwinkel dafür öffnen, wie Verkehr auch sein könnte. Aktuell verursacht unser Mobilitätsverhalten ein sozial-ökologisches Ungleichgewicht, global ungerechte Ressourcenverteilung, Umweltbelastung und die Klimakatastrophe.

Wir fordern: Den Ausbau und damit einen leicht zugänglichen Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel, die Reduktion des Straßenbaus, die Forcierung intakter, gesundheitsfördernder und artenreicher Lebensräume die Begrenzung der Bodenversiegelung und des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes pro Kopf auf 1,5 Tonnen!

### **Start der zivilen Manifestation: 13 Uhr**

\_ St. Anton, Bahnhof: Gehzeit 2 Std. 38 min, 800 Hm, 7,4 km

\_ Langen am Arlberg, Bahnhof: Gehzeit 2 Std. 25 min, 600 Hm, 8,4 km

Treffpunkt St. Christoph am Arlbergpass: ca. 16 Uhr

Mitzubringen: Sonnen-/ Regenschutz, geeignetes Schuhwerk, Verpflegung (Teilnahme auf eigene Verantwortung)

### **Wir bitten um Anmeldung bis 10. September 2024**

Tirol: Werner Schwarz, Telefon 0650 6298 002, werner.schwarz@gmx.net

Vorarlberg: Jürgen Mathis, Telefon 0676 83240 3107,

juergen.mathis@welthaus-vorarlberg.at

[www.welthaus-vorarlberg.at](http://www.welthaus-vorarlberg.at)